



Rechenschaftsbericht 2017

Sanito – Förderverein für gesundes Leben in Nicaragua e.V.

Wer wir sind...



Ronny Gey
Vorstandsvorsitzender



Isabelle Sperlich
1. Stellvertreterin (Schriftführerin)



Thomas Nellessen
2. Stellvertreter (Schatzmeister)



Ann-Kathrin Volmer
3. Stellvertreterin



Thomas Sauer
4. Stellvertreter

Liebe Freunde, Mitglieder und Interessenten,

seit über drei Jahren engagieren wir uns für ‚Sanito‘ – ein gemeinsames Vorhaben von Freunden aus Deutschland und Nicaragua, mit dem Ziel, die Gesundheitsvorsorge in Nicaragua zu verbessern. Wie es dazu kam? Viele von uns bereisten in den letzten Jahren Nicaragua und lernten dabei ein atemberaubendes Land mit liebevollen Menschen und erschreckenden Zuständen im Bereich der Gesundheitsvorsorge kennen. Schnell wurde klar, dass wir uns zusammenschließen sollten, um gemeinsam mit den neuen Freunden vor Ort die Situation zu verändern. Gesagt, getan! Es entstand die Idee ‚Sanito‘.

Sanito besteht aus zwei Vereinen: 1.) ‚Sanito Nicaragua‘ – eine lokale (nicaraguanische) Organisation, die selbstbestimmt Projekte im Bereich der Gesundheitsvorsorge durchführt, und 2.) ‚Sanito Deutschland‘ – einem Förderverein, der für die Projekte in erster Linie finanzielle Mittel und Freiwillige akquirieren möchte. Während der deutsche Verein bereits im März 2015 gegründet wurde, dauerte der Gründungsprozess in Nicaragua fast zwei Jahre. Erst seit Beginn des Jahres 2017 ist ‚Sanito Nicaragua‘ rechtlich handlungsfähig. Aus diesem Grund konnten auch wir unsere wesentlichen Tätigkeiten erst zu diesem Zeitpunkt aufnehmen. Seitdem hat sich einiges getan. Sanito Nicaragua hat die Projektarbeit begonnen und wir haben einige Vorhaben tatkräftig unterstützt.

Wir, der Vorstand von ‚Sanito – Förderverein für ein gesundes Leben in Nicaragua e.V.‘, danken allen Freunden, Mitgliedern und Unterstützern herzlichst für die im Jahr 2017 geleistete Arbeit. Die Grundsteine für eine erfolgreiche Vereinsarbeit haben wir in Deutschland gelegt. Wir freuen uns auf erfolgreiche Projekte in Nicaragua und die damit zusammenhängenden Herausforderungen für unseren deutschen Verein!

Nachstehend liefern wir Euch/Ihnen in diesem Rechenschaftsbericht des Vorstandes einen Einblick in die im Wirtschaftsjahr 2017 geleistete Vereinsarbeit. Außerdem informieren wir über die finanzielle Situation zum 31. Dezember 2017 sowie über unsere Vorhaben im Jahr 2018.



Das ist unser Verein

„Sanito – Förderverein für gesundes Leben in Nicaragua e. V.“ (kurz Sanito Deutschland genannt) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Frohburg, Sachsen. Der Verein hat sich der Förderung der Gesundheit im Sinne der Entwicklungszusammenarbeit in Lateinamerika und speziell in Nicaragua verschrieben.

Wir wollen uns für eine umfassende Gesundheitsvorsorge in Lateinamerika einsetzen. Als Förderverein möchten wir Projekte lokaler Organisationen unterstützen. Aufgrund der bisherigen Erlebnisse und Erfahrungen beginnen wir in einem der ärmsten Länder Lateinamerikas, in Nicaragua, und zwar auf der Insel Ometepe. Vor Ort agiert unsere Partnerorganisation „Asociación Sanito Nicaragua“ (kurz Sanito Nicaragua genannt). Beide Vereine – Sanito Deutschland und Sanito Nicaragua – arbeiten eng zusammen. Das Anliegen des deutschen Fördervereins ist es, die Projekte vor Ort finanziell zu unterstützen und den Austausch von Freiwilligen sowie Know-how zu fördern.

Warum der Name Sanito? *Sano* ist ein spanisches Wort und bedeutet ‚gesund‘. Die Gesundheit ist das Herzstück unseres Engagements. Und da wir sehr klein beginnen, um die Lasten der Globalisierung für die Ärmsten in dieser Welt zu mindern, haben wir uns für die verniedlichte Form von *sano* – *sanito* – entschieden.

Unser Leitbild

Wir wollen als ein*e starke*r und zuverlässige*r Partner*in der Entwicklungszusammenarbeit in Lateinamerika (speziell Nicaragua) auftreten, und damit für das körperliche, geistige und soziale Wohlergehen der lokalen Bevölkerung Sorge tragen. Wir setzen uns dafür ein, den Menschen in Nicaragua ein gesundes Leben zu ermöglichen und ihnen damit ihr Recht auf Gesundheit zu sichern.

Unsere Ziele

- Förderung der Gesundheitsvorsorge und damit Verbesserung der Lebensqualität in Nicaragua
- Stärkung der bilateralen Beziehungen zu den Partnerorganisationen in Nicaragua durch Völkerverständigung und Wissensaustausch
- Bewusstseins-schaffung in Deutschland über bestehende globale Unterschiede im Bereich der Gesundheitsvorsorge, insbesondere am Beispiel Nicaragua und Deutschland

Allgemeine Angaben

Vereinsname: Sanito – Förderverein für gesundes Leben in Nicaragua e.V.
Gründungsdatum: 27.03.2015
Zuständiges Finanzamt Finanzamt Borna
Steuernummer: 235/141/04409
Letzter Freistellungsbescheid: 9. Oktober 2017

Vereinsorgane:

1. Vorstand

Vorstandsvorsitzender: Ronny Gey
1. Stellvertreterin (Schriftführerin): Isabelle Sperlich
2. Stellvertreter (Schatzmeister): Thomas Nellesen
3. Stellvertreterin: Ann-Kathrin Volmer
4. Stellvertreter: Thomas Sauer

2. Mitgliederversammlung

Sitz des Vereins: Florian-Geyer-Straße 3c in 04654 Frohburg
Anzahl Mitglieder: 14



Unsere Tätigkeiten im Jahr 2017

Seit dem ersten Quartal 2017 ist Sanito Nicaragua endlich handlungsfähig und bereit, Spendengelder zu empfangen. Das hat sich sofort auf unsere Vereinsarbeit ausgewirkt. Wie im Jahr 2016 beschlossen, haben wir 2017 an der Förderung der Projekte „Aerobic für Frauen und Kinder“ sowie „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“ gearbeitet. Details zu den Projekten folgen im Abschnitt „Projekte von Sanito Nicaragua 2017 und Ausblick 2018“.

Zur Unterstützung des Sportkurses konnten wir 2017 Spenden in Höhe von 570 Euro akquirieren. Für die rauchfreien Kochstellen haben wir eine Spendenaktion auf betterplace.org eingerichtet. Die Kampagne ist seit November 2017 online. Ziel ist es, 3.000 Euro für das Projekt zu sammeln. Die Hälfte davon haben wir im ersten Quartal 2018 erreicht und konnten somit bereits 1.500 Euro für das Vorhaben an Sanito Nicaragua überwiesen. Die Projektumsetzung ist voll im Gange. 11 rauchfreie Kochstellen wurden im Mai 2018 fertig gestellt. Weitere sollen folgen.

Im Mai 2017 fand das zweite Sanito-Treffen in Leipzig statt. Die Zusammenkunft nutzten wir zugleich, um die ordentliche Mitgliederversammlung durchzuführen. Wir haben uns generell über die Förderarbeit unseres Vereins im zweiten Halbjahr 2017 und im Jahr 2018 verständigt. Schwerpunkt waren die Planung der Spendenaktion für das Projekt „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“ und die Kooperation mit Sanito Nicaragua im Allgemeinen.

Die Mitgliederanzahl stieg seit der Mitgliederversammlung im Mai 2017 von 11 auf 14 reguläre Vereinsmitglieder. Im Verlauf des Projektes „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“ konnten wir außerdem eine Freiwillige für die Vereinsarbeit auf deutscher Seite begeistern, die seitdem mehrere Texte ins Englische und Spanische übersetzt und mittlerweile sogar eigenständig Texte zu Themen der Gesundheitsversorgung verfasst hat.



Finanzbericht zum 31.12.2017

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Die Überschussrechnung weist für das Wirtschaftsjahr 2017 Einnahmen in Höhe von 1.017,85 EUR auf. Dabei handelt es sich um die Mitgliedsbeiträge und projektbezogene Spenden. Die Ausgaben betragen 40,52 EUR (Bankspesen), so dass sich ein Überschuss in Höhe von 977,33 EUR ergibt. Dieser Betrag entspricht der Veränderung unseres Bankguthabens in 2017. Zum 31. Dezember 2017 verfügt der Verein über ein Bankguthaben von 1.299,33 EUR (31. Dezember 2016: 322 EUR). Davon wurden im Februar 2018 Spenden in Höhe von 706,06 EUR (840 USD) an Sanito Nicaragua zur Unterstützung des Aerobic-Kurses überwiesen. Ein weiterer Teil ist 2018 dem Projekt „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“ zugutegekommen.



Die Projekte von Sanito Nicaragua 2017 und Ausblick für 2018

Sport frei: Aerobic-Kurs für Frauen und Kinder

Seit Dezember 2015 veranstaltet Sanito Nicaragua einen Sportkurs für Frauen und Kinder in Balgüe, Ometepe. Freiwillige des Vereins leiten den Kurs. Ort des Geschehens sind öffentliche Räumlichkeiten, die der Gemeinde für verschiedene Aktivitäten zur Verfügung stehen. Auf Wunsch der Teilnehmer*innen wird hauptsächlich Aerobic durchgeführt. Aber auch gezieltes Muskeltraining und Lateinamerikanische Tänze stehen auf dem Programm. Die Anzahl der Teilnehmer*innen wächst stetig. Von Jahr zu Jahr steigt die Motivation und immer mehr Frauen erleben die Vorteile regelmäßiger Bewegung.

Die Kosten des Projektes sind sehr gering. Es fällt keine Miete für die Räumlichkeiten an und die Kursleiter*innen engagieren sich freiwillig. Die einzigen Ausgaben entstanden bislang für die Anschaffung elektronischer Geräte zum Abspielen von Musik, welche selbstständig von Sanito Nicaragua finanziert wurden. Künftig sollen jedoch Utensilien wie Hanteln und Yogamatten dem Kurs permanent zur Verfügung stehen, weshalb Sanito Nicaragua Anfang 2017 uns einen Förderantrag stellte. Daraufhin führten wir im ersten Quartal 2017 unsere erste kleine Spendenaktion durch. Schnell kamen für die Unterstützung des Aerobic-Kurses Spenden in Höhe von 570 Euro zusammen, die wir dem nicaraguanischen Verein für die Anschaffung von Sportgeräten überwiesen haben.

Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe

Inhalt: Sanito Nicaragua fördert den Bau innovativer Kochstellen für bedürftige Familien auf Ometepe, die bislang unter gesundheitsschädlichen Bedingungen kochen mussten. Die verbesserten Kochstellen bestehen aus lokalen Materialien, halten den Rauch aus der Küche fern und reduzieren den Holzverbrauch. Sie werden von einer lokalen Fraueninitiative zusammen mit den neuen Besitzer*innen gebaut. Das fördert langfristig die Eigenständigkeit und Gesundheit der Menschen auf Ometepe. Zusätzlich leistet die Fraueninitiative Aufklärungsarbeit. Sie informiert über die Vorteile rauchfreien Kochens und erläutert den Umgang mit der neuen Kochstelle.

Hintergrund: Die Menschen auf Ometepe kochen vorwiegend mit Holz auf offenen Kochstellen, ohne dass der Rauch nach außen geleitet wird. Er verteilt sich im ganzen Haus. Die Folgen sind Atemwegserkrankungen, Kopfschmerzen und Augenprobleme. Hinzu kommt erschwerend, dass häufig Plastik verwendet wird, um das Feuer anzuzünden. Dadurch werden die Gase noch giftiger und die Menschen leiden häufiger unter schweren Erkrankungen wie zum Beispiel Lungenkrebs. Für die Beschaffung von Feuerholz fällen die Familien übermäßig viele Bäume, was den Waldbestand verringert.

Stand: Bisher konnten 11 rauchfreie Kochstellen erfolgreich gebaut werden. Für die Finanzierung der restlichen 9 der geplanten 20 Kochstellen sind wir auf weitere Spenden angewiesen.

Das Umweltschutzprojekt „Amigos de Ometepe“

Seit Mai 2017 unterstützt Sanito Nicaragua das Umweltschutzprojekt „Amigos de Ometepe“. Dabei handelt es sich um ein gemeinsames Vorhaben führender Hotels in der Region, der Organisation ‚Flora und Fauna‘, Finca Magdalena sowie Sanito Nicaragua. Ziel des Programmes ist die Konservierung der Umwelt auf dem Vulkan Maderas mit Fokus auf den Schutz der natürlichen Wasserquellen, die der Trinkwasserversorgung dienen. Sanito Nicaragua hat eine führende Rolle in der Verwaltung der Finanzen angenommen. Zum einen koordiniert der Verein die Einnahmen und Ausgaben. Zum anderen ist er für die Buchhaltung und Rechenschaftslegung zuständig. Dafür erhält Sanito Nicaragua eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 5 Prozent der Einnahmen des Projektes.

Kooperation mit „Guias Unidos“

Seit März 2018 kooperiert Sanito Nicaragua mit dem Projekt „Guias Unidos“. Dabei handelt es sich um ein Vorhaben der amerikanischen Organisation Earth Island Institute. Deren Anliegen ist es, den Eco-Tourismus auf Ometepe zu fördern. Sanito Nicaragua verwaltet den Fund für das Projekt und erstellt die notwendigen Unterlagen für die Rechenschaftslegung.

Unsere Vorhaben für 2018

Im ersten Halbjahr 2018 richten wir unsere Aufmerksamkeit weiter auf das Vorhaben „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“. Engagiert arbeiten wir daran, unser geplantes Ziel von 3.000 Euro für das Projekt zu akquirieren. Bislang haben wir 1.590 Euro gesammelt, wovon 1.500 Euro bereits im März 2018 an Sanito Nicaragua überwiesen wurden. Seitdem hat sich einiges getan. Insgesamt konnten bislang 11 Kochstellen gebaut werden. Die Besitzer*innen sind überglücklich. Sanito Nicaragua bescheinigt die erfolgreiche Umsetzung des Projektes.

Am 7. Juli 2018 findet unsere ordentliche Mitgliederversammlung in Leipzig statt. Schwerpunkte des Meetings sind vor allem die Optimierung der Vereinsarbeit und unserer Fundraising-Strategie.

Das weitere gemeinsame Vorgehen von Sanito im zweiten Halbjahr 2018 hängt stark von der Entwicklung der politischen Situation in Nicaragua ab. Aktuell befindet sich das Land in einer politischen Krise, die Zukunft ist ungewiss. Sanito hält sich bewusst aus politischen Angelegenheiten heraus. Wir bedauern die Vorgänge in Nicaragua sehr und hoffen auf eine friedliche Lösung des Konfliktes. Unsere Freiwilligen vor Ort sind sicher. Ometepe ist kein Zentrum der Ausschreitungen. Allerdings ist die Insel stark vom Einbruch der Wirtschaft betroffen.

Stand: 19. Juni 2018